

Medieninformation

Naturpark Lüneburger Heide

Anschrift: Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.
Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)

Name:
Telefon: 04171 693-139
Fax: 04171 693-99139
E-Mail: info@naturpark-
lueneburger-heide.de

Internet: www.naturpark-lueneburger-heide.de
www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/
www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de

Datum: 18. August 2020

Philosophieren mit Kindern – das geht

NaturCampus Bockum und Naturpark Lüneburger Heide stellen kurzfristig Ferienangebot auf die Beine

Kinder haben etwas zu sagen zu dem, was in der Welt vor sich geht – das konnte Robin Marwege vom Naturpark Lüneburger Heide schnell feststellen, als er sich im Rahmen einer Ferienwoche mit Sechs- bis Neunjährigen zum Philosophieren traf. Auf dem NaturCampus Bockum bei Amelinghausen saß er mit den Jungen und Mädchen im Corona-Abstand auf dem Rasen, und gemeinsam sinnierten sie über ein naturverträgliches Leben. Die sechs Kinder aus der Naturparkregion hatten sich schon viele Gedanken darüber gemacht. Das zeigte sich unter anderem darin, dass drei von Ihnen bereits an Demonstrationen der „Fridays for Future“-Bewegung teilgenommen hatten.

Diese besondere Ferienwoche wurde kurzfristig durch das Sonderprogramm „LernRäume Plus“ des Kultusministeriums Niedersachsen möglich. Die Kinder konnten jeden Tag bei einem abwechslungsreichen Programm mitmachen – von Entdeckungen im Wald und in der Heide über einen Besuch des Baumwipfelpfades Heide-Himmel bis zu Aktionen im Museumsdorf Seppensen. Landesweit standen in diesem corona-bedingten Sonderprogramm 3,5 Millionen Euro für außerschulische Lernorte zur Verfügung. Der NaturCampus ist seit 2019 anerkannter Lernort.

„Der Naturpark Lüneburger Heide und der NaturCampus pflegen schon länger eine gute Partnerschaft und kooperieren bei LEADER-Projekten oder bei den Naturparkentdecker-Sommerscamps. Ich bin froh, dass wir nun auch Partner für diese spontane Ferienwoche sein konnten – es ist in diesem Jahr doch besonders wichtig, den Kindern ein Angebot zu machen“, meint Robin Marwege, Bildungskordinator beim Naturpark Lüneburger Heide.



Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

Steuer Nr. Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM

Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

Marwege konnte in seinen philosophischen Gesprächen an die Führung auf dem Baumwipfelpfad vom Vortag anknüpfen. Hier erfuhren die Kinder auf dem Weg zum höchsten Punkt des Pfades die Entwicklungsgeschichte der Erde vom Urknall bis zur heutigen menschlichen Zivilisation. Gemütlich philosophierend im Schatten der uralten Eiche auf dem NaturCampus Bockum war dann in der Nachbereitung tags darauf Raum für viele Fragen: Wie geht diese jahrmillionenalte Geschichte weiter? Welche Auswirkungen wird der Klimawandel haben? Zerstört der Mensch wirklich das, was über so viele Jahre entstanden ist? Und welche Ängste und Sorgen bereitet das? Was können Kinder und Erwachsene besser machen?

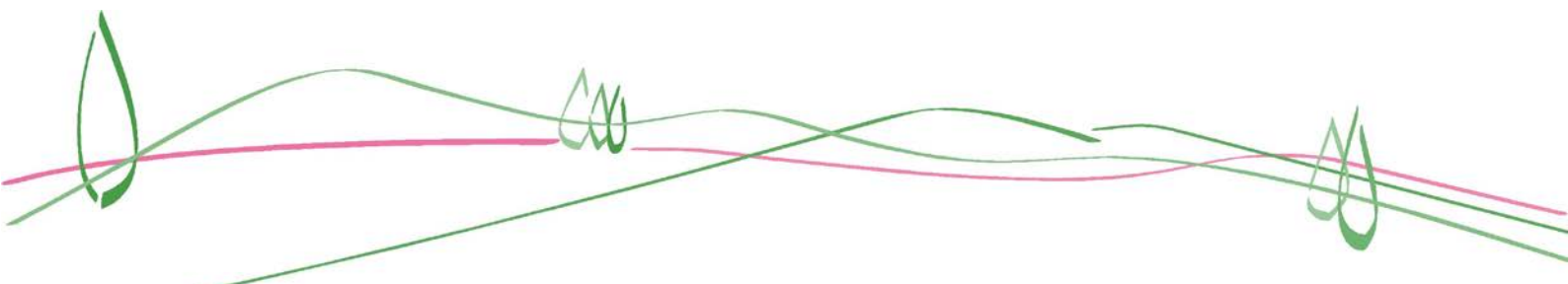
Die Jungen und Mädchen ließen sich auf das Gespräch über ein naturverträgliches Leben schnell ein, und wussten gut Bescheid: Weniger Plastik zu benutzen, helfe der Erde ebenso wie das Reduzieren von Autofahrten oder Flugreisen. Menschen müssten ihre Gewohnheiten ändern. Und, das wichtigste: Die Änderungen müssten Spaß machen, sonst würden sie nicht umgesetzt.

Da ist es gut, dass die Kinder allesamt Spaß an Natur hatten – etwa gerne im Wald waren oder es liebten, Fahrrad zu fahren. „Philosophieren mit Kindern lohnt sich“, ist Marwege zufrieden mit dem Konzept, „denn Kinder sind ernsthafte Gesprächspartner und machen sich Gedanken über die Welt und die Nachrichten, die sie mitbekommen“.

Über den Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren. Die Aufgaben des Naturparks Lüneburger Heide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzt der Naturpark seine Aufgaben um. Weitere Infos zum Naturpark Lüneburger Heide, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.naturpark-lueneburger-heide.de.

Über den NaturCampus Bockum



Der NaturCampus Bockum bietet Naturgenuss und soziales Miteinander ohne jegliche Ablenkung. Der Ort liegt im dynamischen Lopautal mit zahlreichen Quellen, Erlenbrüchen, Moor- und Teichlandschaften und beheimatet seltene Arten wie Rotwild, Eisvogel und Schwarzstorch. Auch das soziale Miteinander ist hier wichtig: Gemeinsam mit dem SOS-Hof Bockum sowie weiteren Partnern aus der Region entwickelt und gestaltet der NaturCampus Bockum inklusive Begegnungsräume und Bildungsangebote. Das stärkt Toleranz und Empathie und fördert den Umgang mit ökologischer und sozialer Vielfalt. Weitere Informationen gibt es unter www.naturcampus-bockum.de.

Fotos

ACHTUNG: Die Fotos dürfen nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung verwendet werden.



Zu der Frage, wie die Menschen naturverträglich leben können, philosophierte Naturpark-Mitarbeiter Robin Marwege mit Kindern zwischen neun und elf Jahren. Fotos (2): Naturpark Lüneburger Heide

